



Tibetisches Zentrum

UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT
S.H. DES 14. DALAI LAMA

ཏུང་རྒྱལ་ཚེས་སྤྱིར་

Tibetisches Zentrum e.V.
Hermann-Balk-Str. 106
D-22147 Hamburg
www.tibet.de

Juli 2024

DAS TIBETISCHE ZENTRUM BRAUCHT FINANZIELLE HILFE

Liebe Förderinnen und Förderer, liebe Freundinnen und Freunde des Tibetischen Zentrums,

seit nunmehr 47 Jahren ist das Tibetische Zentrum fest in seinem Engagement verankert. Wir bewahren Kontinuität und Stabilität und können so dem notwendigen **Wandel** mit Zuversicht begegnen. Unser gesamtes Wirken basiert auf dem jahrtausendealten Wissen des tibetischen Buddhismus. Die Aktualität und Praktikabilität der buddhistischen Lehre ist für die anstehenden Themen in unserer heutigen Zeit und in der westlichen Kultur verblüffend, berührend und vor allem macht sie Mut. Wir sind deshalb zutiefst dankbar, dass wir durch die Großzügigkeit und das Engagement unserer Gemeinschaft so kontinuierlich im Sinne unserer Vereinsziele wirken können.

Die Innenschau ist das, worum es in der Praxis des Dharmas geht. Aus ihr kann Wandel entstehen, der so dringend gebraucht wird und der einer unserer Herzenswünsche für dieses Jahr ist. Wandel aber auch Resilienz werden möglich durch einen weiteren entscheidenden Wert: **Akzeptanz**. Dabei meint Akzeptanz nicht ein resignierendes Hinnehmen, sondern eine Art Loslassen vom kräftezehrenden Ablehnen einer vorhandenen Situation. Eine Realität anzuerkennen, ist dann der erste Schritt in der angestrebten Veränderung. Unsere Lehrenden und tibetischen Gelehrten betonen immer wieder, dass wir Schwierigkeiten als Teil des Lebens anerkennen. Bestenfalls können wir so in jeder noch so großen Herausforderung auch eine Gelegenheit für persönliches Wachstum und Entwicklung sehen. Akzeptanz heißt für uns deshalb: „Schwierigkeiten annehmen, Stärke finden.“ Wir glauben, mit dem Entwickeln dieser und der vielen weiteren positiven Eigenschaften des Geistes einen entscheidenden Beitrag für das Glück des Einzelnen und der Gesellschaft leisten zu können.

Mit diesem Schreiben möchten wir unsere tiefe Dankbarkeit für die finanzielle Unterstützung zum Ausdruck bringen, die wir von so vielen Spenderinnen und Spendern bisher erhalten haben. Heute bitten wir Sie erneut um finanzielle Hilfe, damit das Tibetische Zentrum auch in Zukunft mit Stabilität die Vereinsziele erfüllen kann. Ihre Spende wird uns helfen, die wertvollen Lehren des tibetischen Buddhismus weiterhin anbieten zu können. Jeder Beitrag, unabhängig von seiner Höhe, ist ein wichtiger Schritt zur Förderung positiver innerer und äußerer Veränderungen und trägt dazu bei, eine friedlichere und lebenswertere Welt zu schaffen. Im Folgenden haben wir drei wichtige Spendenprojekte beschrieben. Bitte helfen Sie, wenn es Ihnen möglich ist.

Spendenprojekt 1 - Freie Spenden als Unterstützung für alle Aktivitäten

Ohne freie Spenden kann das Tibetische Zentrum nicht existieren. Sie sind deshalb Teil unserer Budgetplanungen und eine tragende Säule für das aktuelle und zukünftige Bestehen des Vereins. Das Tibetische Zentrum steht für eine philosophisch-spirituelle Lehre aus der tibetischen Tradition, die sich an alle Interessierten richtet. Wir wissen es schon sehr lange und inzwischen ist der positive Nutzen von Glaube und Spiritualität sogar wissenschaftlich erforscht. Finanzielle Unterstützung aus Politik, Wirtschaft oder vom Staat richtet sich trotzdem ausschließlich an die in diesem Land kulturell geprägte Religion, somit nicht an einen buddhistischen Verein.



Obwohl die Akzeptanz von Vielfalt in einer Gesellschaft auch auf spiritueller oder religiöser Ebene ein ganz wesentlicher Aspekt für einen friedlichen Umgang der Menschen untereinander ist, bleiben buddhistische Einrichtungen komplett auf Mitglieds- und Veranstaltungsbeiträge sowie Spendengelder angewiesen. Zurecht wird trotzdem von unserer Organisation erwartet, dass wir Gemeinschaft ermöglichen, zahlreiche und vielseitige Angebote bereithalten, Orte für Zusammenkunft bieten, als Ansprechpartner/innen erreichbar sind und inzwischen auch modernen technischen Ansprüchen gerecht werden. Und das sind nur ein paar der Umstände, die zur Bereitstellung von Dharma einen mitentscheidenden Beitrag leisten. Wie wir oft schreiben, sollte bestenfalls vieles, das Zeit- und finanzielle Ressourcen braucht, möglichst unbemerkt ablaufen. Ca. 700 Termine finden an den Standorten des Tibetische Zentrums jährlich statt.

Dazu kommen viele weitere Termine, die von Mitwirkenden des Tibetischen Zentrums wahrgenommen werden. Dabei besteht unser Alltag oft gerade aus dem Nicht-Alltäglichen, das besonders viel Aufmerksamkeit braucht. Zum Beispiel die Beharrlichkeit, die wir für unsere Termine mit Kindern und Jugendlichen aufbringen. Als Verein, der in der Gesellschaft wirken möchte, müssen wir unsere Veranstaltungen auch an die Bedürfnisse vieler verschiedener Menschen anpassen. Daraus entstehen oft Veranstaltungsformate, die wir ohne Beiträge anbieten oder, die zunächst nur von sehr wenigen Menschen besucht werden. Ohne finanzielle Polster können wir das alles nicht leisten. Wenn es Ihnen möglich ist, helfen Sie mit, dass das Tibetische Zentrum weiter kontinuierlich und stabil die Vereinsziele im Sinne seines Schirmherrn, des 14. Dalai Lama, erfüllen kann. Jede Spende hilft, die Lehren des tibetischen Buddhismus in einem Umfeld zu vermitteln, das von Respekt, Offenheit und Gemeinschaftsgeist geprägt ist. Ihre Hilfe macht den Unterschied.

Spendenprojekt 2 - Camp Reinsehlen, wir sind fast am Ziel

Im letzten Spendenbrief haben wir um insgesamt 3,3 Mio. € für Camp Reinsehlen gebeten und Zusagen über insgesamt 2 Mio. € erhalten. Das ist großartig und wir sind sehr dankbar. Um nun die noch fehlenden Mittel aufzubringen, bitten wir Sie heute erneut um Ihre Unterstützung.

Mit Camp Reinsehlen wollen wir die Lehren des tibetischen Buddhismus in den Kontext heutiger Herausforderungen stellen und zu einem gesellschaftlichen Wandel beitragen, der Frieden, Harmonie und ein bewussteres Leben fördert. Dieses Projekt ist Ausdruck unseres tiefen Engagements, den Buddhismus mit seiner Geistes- schulung in unserer sich ständig verändernden Welt akzeptiert, lebendig und relevant zu halten. Akzeptanz spielt gerade in diesem Projekt eine entscheidende Rolle, denn nur durch die Annahme der aktuellen Herausforderungen können wir die Kraft und den Mut finden, dieses visionäre Projekt voranzutreiben.



Wir sind dankbar, mit Camp Reinsehlen einen Ort gefunden zu haben, der es uns ermöglicht, in einem großen und offenen Rahmen Gemeinschaft, Lernen, Lehren, Praktizieren und den Austausch zu fördern. Mit Camp Reinsehlen können wir diese Vision verwirklichen und die Arbeit des Tibetischen Zentrums langfristig sichern. Dieses Projekt ist nicht nur ein neuer Ort, sondern ein entscheidender Schritt, um unseren gesellschaftlichen Auftrag, wie er in unserer Satzung verankert ist, in eine realistische Zukunft zu tragen.

Camp Reinsehlen bietet das Potenzial für einen Ort, der dem Tibetischen Zentrum Wachstum und Entwicklung ermöglicht. Hierdurch schaffen wir eine Plattform, auf der sich die Lehre und Praxis des tibetischen Buddhismus entfalten und eine größere Gemeinschaft erreicht werden kann. Die Welt braucht inspirierende und bereichernde Orte des Austausches und der Begegnung. Camp Reinsehlen kann sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen willkommen heißen und Raum für Konferenzen, Workshops, große traditionelle Feste und Veranstaltungen, die interdisziplinär neue Impulse in die Gesellschaft bringen können, bieten.

Ihre erneute Unterstützung für Camp Reinsehlen hilft uns, diese große Vision zu verwirklichen und einen Ort zu schaffen, der die Reichweite und Wirkung der Aktivitäten des Tibetischen Zentrums erweitert. Jede Spende, unabhängig von ihrer Höhe, ist ein wertvoller Beitrag zu diesem wichtigen Projekt. Vielleicht kennen Sie auch Personen oder Institutionen, die genauso begeistert sind wie wir und dieses Projekt unterstützen möchten. Bitte geben Sie diese Information weiter.

Camp Reinsehlen ist eine Investition in die Zukunft - eine Zukunft, in der das Tibetische Zentrum weiterhin dem tibetischen Buddhismus dienen und eine Quelle der Inspiration sein wird.

Spendenprojekt 3: Dharma für alle - Unterstützung von Kursteilnehmern/innen

Es versteht sich von selbst, dass wir alles dafür tun, um sicherzustellen, dass der Zugang zum Dharma niemandem aufgrund finanzieller Gegebenheiten verschlossen bleibt. In unserer Preisgestaltung sind aus diesem Grund Nachlässe vorgesehen und in einigen Fällen finden ganz individuelle Absprachen statt. Als gemeinnütziger Verein sind unsere Beiträge außerdem selbstverständlich grundsätzlich möglichst gering.

Durch Ihre Spenden werden deshalb finanzielle Barrieren überwunden, die vielen motivierten Menschen den Zugang zu unseren Programmen erschweren. Ihre Unterstützung ermöglicht es uns, Gelder bereitzustellen, die speziell darauf ausgerichtet sind, Kursteilnehmer/innen zu unterstützen, die über begrenzte finanzielle Mittel verfügen. Auf diese Weise tragen Sie dazu bei, dass die wertvollen Lehren des tibetischen Buddhismus auch für diejenigen zugänglich bleiben, die sich die Teilnahme sonst nicht leisten könnten.

Die Kurse und Programme bieten fundierte theoretische Kenntnisse, die durch praktische Meditationsanleitungen und spirituelle Übungen ergänzt werden, um das persönliche Wachstum und die innere Entwicklung zu fördern. Alle unsere Veranstaltungen sind Angebote, die bei vielen Menschen Interesse wecken. Und es ist sehr wünschenswert, den Zugang zu dieser Lehre und zur Meditation möglichst vielen Interessierten zu ermöglichen. Ihre Unterstützung hilft dabei, dass das erreichbar wird. Akzeptanz bedeutet hier, die finanziellen Herausforderungen unserer Kursteilnehmer anzuerkennen und ihnen durch Ihre Spenden die Möglichkeit zu geben, diese zu überwinden.



Liebe Leserin, lieber Leser, wir glauben fest daran, dass die Entwicklung eines positiv ausgerichteten und friedlichen Geistes ein Schlüssel zur Veränderung ist. Auch die Lehren auf der Basis des tibetischen Buddhismus können in diesem Sinne einen positiven Beitrag in der Gesellschaft leisten. Unzählige positive und förderliche Eigenschaften in unserem Inneren lassen sich hervorbringen und weiterentwickeln, das sollte uns immer wieder ermutigen. Die Akzeptanz, der wir in diesem Schreiben viel Aufmerksamkeit gewidmet haben, ist eine dieser wichtigen Eigenschaften. Eine, die ein entscheidender Schritt auf dem Weg des Wandels ist. Ob nun diese oder andere Eigenschaften, jede noch so kleine Übung ist ein hilfreicher Schritt.

Durch die finanzielle Hilfe tragen Sie aktiv dazu bei, dass das alte Wissen und die Weisheit auch im Sinne der Botschaft des Friedens, des Mitgefühls und der Achtsamkeit erhalten und entwickelt werden kann.

Ihre großzügigen Spenden stellen sicher, dass unsere Aktivitäten auch in Zukunft bestehen bleiben und sich entwickeln können. Jede Spende, unabhängig von ihrer Höhe, ist ein wertvoller und entscheidender Beitrag, der es uns ermöglicht, finanzielle Unterstützung zu leisten und die Türen unserer Bildungseinrichtungen für alle offen zu halten.

Wenn es Ihnen möglich ist, uns zu unterstützen, geben Sie bitte bei Ihrer Spende den entsprechenden Verwendungszweck an. Wir freuen uns über jede Form der Unterstützung, schauen Sie einfach, welches Projekt Sie unterstützen möchten.

SPENDENPROJEKT 1

Freie Spenden sind unverzichtbar, um den Kern unserer Arbeit zu erhalten und weiterzuentwickeln. Diese Spenden decken Grundbedürfnisse wie Miete, Nebenkosten und Instandhaltung. Um diesen Bedarf in diesem Jahr zu decken, fehlen uns noch 50.000 €. Verwendungszweck: freie Spenden

SPENDENPROJEKT 2

Seit langem sind wir auf der Suche nach einem Ort, der Gemeinschaft, Lernen, Lehren, Praktizieren und Austausch in einem großen Rahmen ermöglicht. Mit Camp Reinsehlen können wir diese Vision verwirklichen und die Arbeit des Tibetischen Zentrums langfristig sichern. Von den ursprünglich geplanten 3,3 Millionen Euro sind uns bereits 2 Millionen Euro zugesagt. Heute bitten wir Sie um die derzeit noch fehlende Summe von 1,3 Mio. €. Verwendungszweck: Vereinskaptal/Vermögensausstattung Camp Reinsehlen

SPENDENPROJEKT 3

Wir möchten sicherstellen, dass auch finanziell weniger gut gestellte Menschen die Möglichkeit haben, tiefgründige Dharma-Ausbildungen zu absolvieren. Ihre Spenden ermöglichen Zuschüsse für diese Kursteilnehmer. Der Bedarf liegt bei ca. 20.000 € pro Jahr, wofür wir um Unterstützung bitten. Verwendungszweck: Förderung Dharma-Bildung



Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter der E-Mail-Adresse: andreas.bruender@tibet.de. Im Namen des gesamten Tibetischen Zentrums wünschen wir Ihnen eine gute Zeit und freuen uns auf viele Begegnungen im Sommer.

Herzliche Grüße



Andreas Bründer
Geschäftsführer

Tel.: +49 (0)40 298434 130 | Mobil: +49 (0)157 30252288 | andreas.bruender@tibet.de

Informationen zu Mitgliedschaft und Spendenprojekten finden Sie auf unserer Webseite www.tibet.de

Wir danken Ihnen für Ihre Spenden auf unser Konto:

Tibetisches Zentrum e.V.

IBAN: DE83 4306 0967 0030 5939 00 | BIC: GENODEM1GLS | GLS Gemeinschaftsbank

Wir möchten Sie auf unsere Datenschutzbestimmungen hinweisen, die Sie auf unserer Webseite unter <https://www.tibet.de/datenschutz> finden.